



## ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
Präsidium des  
Nationalrates  
ParlamentDr-Karl-Renner-Ring 3  
1010 Wien

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	25 - GEZ 86
Datum:	23. APR. 1986
Verteilt:	23. 4. 86 Holzer

L. Maras

Ihre Zeichen

-

Unsere Zeichen

RA-ZB-1311

Telefon (0222) 65 37 65

Durchwahl 555

Datum

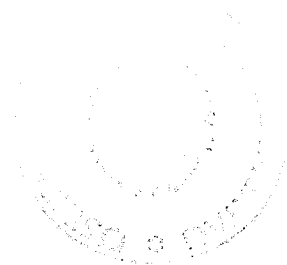
21.4.1986

Betreff:

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit  
dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985  
geändert wird (Staatsbürgerschafts-  
gesetz-Novelle 1986);  
Stellungnahme

Der Österreichische Arbeiterkammertag übersendet 25 Exemplare seiner Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Gesetzentwurf zur gefälligen Information.

Der Präsident:

Der Kammeramtsdirektor:  
iABeilagen



## ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das  
Bundesministerium für Inneres  
Postfach 100  
1014 W i e n

Ihre Zeichen

1.000/637-IV/3/86 RA/Dr.Rg/1311

Ihre Zeichen

Telefon 010 65 37 65

Durchwahl 555

Datum

14.4.1986

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit  
dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1985  
geändert wird (Staatsbürgerschafts-  
gesetz-Novelle 1986)

Gegen den oben bezeichneten Gesetzentwurf werden seitens des  
Österreichischen Arbeiterkammertages keine Einwände erhoben.

Begrüßt wird die Verlängerung der in Art.I § 1 des Staatsbürger-  
schafts-Übergangsrechtes 1985 vorgesehenen Frist bis 31.12.1988,  
um den in Betracht kommenden Personen, die sich ja vor allem  
im Ausland befinden, Gelegenheit zu geben, von diesen Übergangs-  
bestimmungen Kenntnis zu erlangen. Dann könnten sie innerhalb  
angemessener Überlegungsfrist von diesem bevorzugten Staatsbürger-  
schaftserwerb Gebrauch machen und so den Grundsatz des Staats-  
bürgerschaftsgesetzes, nämlich die Familieneinheit, verwirklichen.

Der Präsident:



Der Kammeramtsdirektor: